

Gebrauchter Tag für Itzehoer SV

ITZEHOE/BURG In der zweiten Runde der Verbandsliga A erwischte der Itzehoer Schachverein in Burg einen gebrauchten Tag und unterlag deutlich mit 2,5:5,5. In gleicher Besetzung wie beim Auftakt gegen Rendsburg gingen die Itzehoer eigentlich leicht favorisiert an die Bretter. Doch in Dithmarschen konnte einzig und allein Alexej Litau mit einem souveränen Sieg an Brett 7 überzeugen. Nachdem zuvor Sven Meyerhold, Egbert Hengst und Andreas Gondorf an den Brettern 3 bis 5 remisiereten und Mannschaftsführer Sören Koch an Brett 2 verloren hatte, stand es damit ausgeglichen 2,5:2,5 und es gab noch Hoffnung auf den Sieg. In den übrigen drei Partien mussten dann aber sowohl Jochen Richert an Brett 6 als auch Cliff Ruhland am Spitzent Brett und Karl-Heinz Schmidt an Brett 8 ihren Gegnern Tribut zollen und am Ende in mehr oder weniger aussichtslosen Stellungen aufgeben, womit die Begegnung deutlich verloren war. „Das war nix, nächstes Mal müssen wir es besser machen“, lautete dann auch der Kommentar des 1. Vorsitzenden, Egbert Hengst. Die Gelegenheit dazu besteht am 24. November. In Runde 3 erwartet der Itzehoer SV dann den Flensburger SK. sh:z

NR. 1. 11. 19